

1.500 Euro Spende für die Bücherbrücke Meckenheim

Lions-Club Bonn-Rhenobacum unterstützt erneut den Förderverein LeseZeichen e.V.

Meckenheim. Der Lions-Club Bonn-Rhenobacum unterstützt den Förderverein LeseZeichen e.V. der Bücherbrücke Meckenheim erneut mit einer Spende in Höhe von 1.500 Euro, die am Samstag, 17. Januar, in der Bücherbrücke übergeben wurde. Mit der Zuwendung wird die Arbeit rund um die Öffentliche Bücherei Meckenheim nachhaltig gestärkt.

Der Förderverein kann damit einen dringend benötigten modernen Beamer und eine Leinwand für die Arbeit rund um die Öffentliche Bücherei Meckenheim anschaffen: Vom Bilderbuchkino für Kinder über Vorträge mit Bildern **Lesen Sie weiter auf Seite 2**



Sven Schnieber, Franzis Steinhauer, Alexander Kirfel, Christian Dürig, Joachim Krüger und Manfred Weizbauer bei der Spendenübergabe

OMEGA^{AI}

Mit freundlicher Unterstützung von



Hören Sie das Leben in all seinen Dimensionen

OPTIMIERTES
SPRACHVERSTEHEN
AUCH BEI UMGEBUNGSGERÄUSCHEN

BIS ZU
51 STUNDEN
AKKULAUFZEIT



LANGLEBIGE,
WASSERDICHTER
BESCHICHTUNG

Das neue Hörsystem Omega AI

**Jetzt
das neue
Hörsystem
kostenlos
testen!**



BRILLANTES HÖREN

Inhaber & Hörakustikmeister

Maximilian A. Pavlidis

Jesuitenhof 1 | 53343 Wachtberg

Tel.: 0228 32406040

E-Mail: info@brillantes-hoeren.de

www.brillantes-hoeren.de

Gern beraten wir Sie in unserem Akustik-Fachgeschäft – einfach Probe tragen und schon heute die Zukunft hören.

Fortsetzung der Titelseite

oder Powerpoints, für eigene Veranstaltungen oder auch Mitarbeiter- und Ehrenamtsschulungen kann die neue technische Ausrüstung eingesetzt werden. Außerdem ermöglicht die Spende neue Anschaffungen im Sachbuch- und Medienbereich der Kinder- und Jugendbibliothek, um den Medienbestand zu aktualisieren und zu erweitern. Lions-Präsident Alexander Kirfel betonte den praktischen Nutzen der Unterstützung: „Mit unseren 1500 Euro kann das Leseförde-

rangebot „Bibfit - der Büchereiführerschein für Vorschulkinder“ ausgebaut und weiteren Kitas in Meckenheim angeboten werden. Die Bücherei kann die Kinder an den Umgang mit Büchern heranführen und maßgeblich den Spracherwerb, die kognitive Entwicklung und Konzentrationsfähigkeit der Kinder fördern.“ Christian Dürig, erster Vorsitzender des Fördervereins LeseZeichen e.V., bedankte sich für die erneute Unterstützung: „Die wiederholte Förderung durch

den Lions-Club zeigt das große Vertrauen in unsere Arbeit und in die Bücherbrücke Meckenheim. Mit seinem Engagement setzt der Lions-Club Bonn-Rhenobacum seinen Einsatz für pädagogische und soziale Projekte konsequent fort.“ Auch Büchereileiterin Franzis Steinhauer hob die Bedeutung der Spende hervor: „Dank dieser Unterstützung können wir neue Veranstaltungsformate wie das Bilderbuchkino weiterentwickeln und gezielt für die

Leseförderung einsetzen.“ Anlässlich der Spendenübergabe war auch Bürgermeister Sven Schnieber vor Ort. Er würdigte das Engagement des Lions-Clubs Bonn-Rhenobacum: „Mit dieser Spende stärken Sie nicht nur den Förderverein der Bücherbrücke, sondern auch die Bildungs- und Entwicklungschancen von Kindern und Jugendlichen in unserer Stadt.“ Die Lions zeigten ein beispielhaftes positives bürgerschaftliches Engagement, betonte Bürgermeister Schnieber.

De Merler Zoch kütt

Im Anschluss steigt die „After Zoch Party“ im Veedel

Unter dem Sessionsmotto der 1. KG Merl, „Mer dun dat all för Merl“, schlängelt sich am Karnevalssamstag, 14. Februar, der „närrische Lindwurm“ durch die Merler Straßen. Der Karnevalszug startet nach dem traditionellen Jeckentreff der Stadtgarde Meckenheim, der wie jedes Jahr auf dem Merler Dorfplatz stattfindet, um 15.11 Uhr. Die Aufstellung der teilnehmenden Gruppen erfolgt bereits ab 14 Uhr, auf der Gemeindegasse. Der Zug läuft dann über die Gerichtsstraße den Merler Winkel runter und biegt am Ende rechts in die Godesberger Straße ein. Nun zieht er weiter bis zum „Merler Dom“, rechts in die Straße An der Kapelle, weiter Auf dem Driesch

und in den Rosenweg. Es geht dann links in den Merler Ring und nochmal links auf die Godesberger Straße. Auflösung ist auf der Godesberger Straße, hinter dem „Merler Dom“. Es werden wieder zahlreiche große und kleine Tollitäten der Region erwartet, die das närrische Treiben von oben, auf dem Moderationswagen stehend, bewundern können. Hier wird Moderator Gerd Velden den Zug moderieren und für gute Stimmung sorgen. Nach dem Karnevalszug feiern wir weiter in unserem Veedel. Im Sole d'Italia, der Hofburg der 1. Karnevalsgemeinschaft Merl, gegenüber vom „Merler Dom“, steigt die „After Zoch Party“.

Martina Welter



Die 1. Karnevalsgemeinschaft Merl organisiert jedes Jahr den Karnevalszug im Veedel

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

MEDIENBERATERIN
Yvonne Schulz

FON 02241 260-166
E-MAIL y.schulz@rautenberg.media

www.wir-in-meckenheim-rheinbach.de

Evangelische Kirchengemeinde Meckenheim

Gottesdienste & Veranstaltungen in der Friedenskirche, Markeeweg 7

Unsere Gottesdienste:
Sonntag, 1. Februar, Letzter So. n. Epiphanias

10.30 Uhr - Gottesdienst mit CrossSongs - Dirk Vergin

Sonntag, 8. Februar, Sexagesimae
10.30 Uhr - Gottesdienst für Kleine & Große - Pfarrerin Iris Gronbach

Sonntag, 15. Februar, Estomihi
10.30 Uhr - Karnevalsgottesdienst - Pfarrerin Elisabeth Zimmermann

Freitag, 20. Februar
17 Uhr - Thank God it's Friday - Werkstattgottesdienst zum Start ins Wochenende.

Besondere Veranstaltung:

Mittwoch, 18. Februar

20 Uhr - Friedenskirche - Musik in der Passionszeit - Eintritt frei, Spenden erbeten

Regelmäßige Angebote: Die Termine für die regelmässigen Angebote der Ev. Kirchengemeinde (Chöre, Angebote für Kinder & Jugendliche, Senioren, Inklusive Arbeit) finden sich unter www.meckenheim-evangelisch.de

Offene Kirche - Friedenskirche:
Mo und Mi 10 bis 17 Uhr (werktags) (während der Schulferien nur Vormittags)
Di, Do und Fr 10 bis 13 Uhr (werktags)

Gesprächscafé für Trauernde in Rheinbach

Jetzt wieder im Evangelischen Altenzentrum Haus am Römerkanal

Wenn ein geliebter Mensch verstorben ist, hinterlässt er eine große Lücke. Die Unterstützung von Verwandten, Freunden und Bekannten bei all den notwendigen Formalitäten ist tröstend und hilfreich. Aber schließlich gilt es wieder in den Alltag zu finden - ohne den geliebten Menschen. Wer ist da und hält auch nach Wochen, Monaten oder Jahren die Tränen und die Trauer aus? Wer versteht diese Gefühle? Wo kann man neue Kontakte knüpfen und wer ermutigt neue Wege zu gehen? Die ausgebildeten Trauerbegleiterinnen und Trauerbegleiter der Ökumenischen Hospizgruppe e.V. bieten Trauernden beim Gesprächscafé für Trauernde in vertrauensvoller Atmosphäre die Möglichkeit sich mit Menschen in

ähnlicher Lebenssituation auszutauschen, einander zuzuhören und neue Kraft zu finden. Das nächste Gesprächscafé für Trauernde in Rheinbach ist am Montag, 9. März, von 15 bis 17 Uhr. **WICHTIG:** neuer Veranstaltungsort ist das Evangelische Altenzentrum Haus am Römerkanal, Römerkanal 11, Kaminzimmer, Erdgeschoss. Vor dem Haus befinden sich zwei Behinderten-Parkplätze, weitere Parkplätze in fußläufiger Nähe. Ökumenische Hospizgruppe e.V. Rheinbach-Meckenheim-Swisttal, Römerkanal 11, 53359 Rheinbach, kontakt@hospiz-voreifel.de, Büro Festnetz: 02226 900 433, Büro Fax: 02226 900 432, Homepage: www.hospiz-voreifel.de

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO PRESSE VERTRIEB
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Anzeige

Karneval in der Meckenheimer Altstadt - Die Prinzengarde Meckenheim 1933 e.V. lädt zum Feiern ein!

Die Prinzengarde Meckenheim lädt alle Jecken und Fastelovendsfreunde herzlich ein, in der Schützenhalle Meckenheim kräftig mitzufeiern:

Den Auftakt macht die beliebte **Mittendrinparty am Freitag, 13. Februar, ab 18:30 Uhr.**

Der Name ist Programm: mittendrin im jecken Treiben erwartet die Gäste eine Fastelovends-Party mit guter Stimmung, Showtänze auf der Bühne und Gelegenheit zum Schunkeln, Tanzen und Mitsingen. Kostüme ausdrücklich erwünscht! Der Eintritt kostet mit Kostüm 7 Euro, ohne Kostüm 11 Euro

Weiter geht es am **Sonntag, 15. Februar, ab 14:11 Uhr mit der „Schunkelnden Schützenhalle“.** Hier verwandelt sich die Schützenhalle Meckenheim im Anschluss an den Karnevals- Zoch in Meckenheim in ein buntes Meer aus tollen Kostümen. Bei Karnevalshits und rheinischem Frohsinn ist beste Stimmung garantiert. Der Eintritt kostet 7 Euro. Die Prinzengarde Meckenheim freut sich darauf, gemeinsam mit vielen Gästen Karneval zu feiern und die Schützenhalle zum Beben zu bringen. Also: Kostüm raus und dabei sein, wenn es wieder heißt: 3x Meckem Alaaf!



Prinzengarde Meckenheim 1933 e.V.

Veranstaltungen 2026

08.02.

KINDERFEST

14:11 Uhr, Jungholzhalle

12.02.

MÄDCHENSITZUNG

14 Uhr, Schützenhalle

SOLD OUT

13.02.

MITTENDRINPARTY

19:11 Uhr, Schützenhalle

15.02.

SCHUNKELNDE SCHÜTZENHALLE

14:11 Uhr

17.02.

NUBBELVERBRENNUNG

18:11 Uhr, Fässchen

www.prinzengarde-meckenheim.de

Patronatsfest der Altendorf-Ersdorfer Schützen

Gemeinschaft, Glaube und Tradition vereint



v.l.n.r.: Jungschützenmeister Christian Klein, Jugendsprecher Luis Granderath, der geehrte Schülerschütze Benjamin Klein, Jugendsprecherin Clara Klein und Brudermeister hendrik Beer

Altendorf-Ersdorf. Ein rundum gelungenes Patronatsfest feierte die St. Sebastianus Schützenbruderschaft Ersdorf-Altendorf am 17. Januar im Altendorfer Schützenhaus. Von 14 Uhr bis in die späten Abendstunden herrschte reger Betrieb: Über 40 Personen, darunter viele Kinder und Jugendliche, nahmen an den vielfältigen Programmpunkten teil. Brudermeister Hendrik Beer begrüßte die Gäste herzlich und hieß insbesondere die Majestäten Königin Michelle Lambertz, Jungschützenprinz Julian Reiser, Schülerprinz Tom Feuser, Bambiniprinz Emilian Beer, Bürgerkönigin Kati Soltani sowie den Präses Pfarrer Michael Maxeiner willkommen. Um 17 Uhr feierte der Präses in der Kirche St. Martin in Wormersdorf mit den Schützen eine feierliche Messe. Sie wurde gemeinsam mit dem befreundeten Verein aus Meckenheim gestaltet.

Vor und nach dem Gottesdienst traf man sich im Schützenhaus Altendorf zum geselligen Beisammensein. Bereits vor der Messe standen sportliche Wettbewerbe auf dem Programm: Alle Teilnehmenden ab 12 Jahren konnten mit dem Luftgewehr auf den hölzernen Vogel schießen, um den Sebastianuskönig zu ermitteln. Für die Jüngeren unter 12 Jahren wurde mit dem Lasergewehr auf einen digitalen Vogel der Sebastianusprinz ausgeschossen. Zusätzlich sorgte ein Glücksschießen mit dem Lasergewehr für viel Spaß und Spannung. Die Sieger der Schießwettkämpfe wurden von Schießmeister Rainer Tuschen geehrt. Die Sebastianusmajestäten erhielten zwei von Vogelbauer Peter Radermacher handgefertigte Holzpokale, während der Gewinner des Glücksschießens mit



v.l.n.r.:Brudermeister Hendrik Beer, Sebastianusprinz Ben Feuser, Uli Dold, Sebastianuskönig Marco Klee und Schießmeister Rainer Tuschen



v.l.n.r.: Bürgerkönigin Kati Soltani, Brudermeister Hendrik Beer, Bambiniprinz Emilian Beer (vorne), Königin Michelle Lambertz, Schülerprinz Tom Feuser, Präses Pfarrer Michael Maxeiner und Jungschützenprinz Julian Reiser

einem Gutschein ausgezeichnet wurde. Die Gewinner im Überblick: Sebastianuskönig: Marco Klee Sebastianusprinz: Ben Feuser Glücksschießen: Uli Dold Ein besonderer Höhepunkt war zudem die Verleihung des Gebrüder-Merten-Gedächtnispokals für besonderes Engagement in der Jugendarbeit. Jungschützenmeister Christian Klein überreichte den Pokal gemeinsam mit den Jugendsprechern Luis Granderath und Clara Klein an Benjamin Klein - eine verdiente Auszeichnung für seinen Einsatz in der Jugend. Nach der Messe und vor den Eh-

rungen wurde gemeinsam zu Abend gegessen. Als abschließenden Programmpunkt hatte Jungschützenmeister Christian Klein ein unterhaltsames Schützen-Quiz vorbereitet, das in Teams gespielt wurde und Fragen aus verschiedenen Wissenskategorien enthielt - ein gelungener Abschluss eines ereignisreichen Tages. Das Patronatsfest zeigte einmal mehr, wie lebendig das Schützenwesen in Altendorf-Ersdorf ist - getragen von Tradition, Gemeinschaftssinn und einer starken Jugendarbeit. Der Tag war für alle Beteiligten sehr gelungen. Text: Christian Klein



MARKISEN & NEUBEZÜGE

JETZT WINTERPREISE NUTZEN!

Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**

Röhlfeldstr. 27 • 53227 Bonn-Beuel • info@franz-aachen.com

Noch freie Plätze in der Osterfreizeit

Anmeldeschluss: 9. Februar

In der Osterferien vom 28. bis zum 31. März in Berg-Freiheim sind noch Plätze frei. Anmeldeschluss ist der 9. Februar. Kinder und Jugendliche von 8 bis 15 Jahren können hier vier abwechslungsreiche Tage erleben. Gruppenspiele, Kino- und Discoabend, Kreativangebote und viele weitere Highlights stehen unter Anleitung des Jugendteams der St. Sebastianus Schützenjugend Ersdorf-Altendorf auf dem Programm. Die Schützenjugend Ersdorf-Altendorf richtet die Osterfreizeit

mit ihren ausgebildeten Jugendleiterinnen und Leiter bereits zum 5. Mal aus. Die Plätze sind begrenzt und werden nach Anmeldeeingang vergeben. Die Eigenleistung beträgt pro Person nur 89 Euro inklusive Programm-, Unterbringungs-, Material- und Verpflegungskosten (Geschwisterkinder 10 Euro Rabatt). Ausschreibung und Anmeldeformular gibt es unter <https://altendorf-ersdorf.info/wp-content/uploads/2026/01/Anmeldung-Osterfreizeit.pdf>.

Günstig. Sicher. Nah.

enewa
Energie + Wasser Wachtberg

JETZT WECHSELN!



DRACHENSTROM	30,95 ct/kWh	137,00 € Grundpreis
DRACHENGAS		
< 4.000 kWh/Jahr	12,29 ct/kWh	104,21 € Grundpreis
4.001 kWh bis 50.000 kWh/Jahr	9,44 ct/kWh	211,31 € Grundpreis
> 50.001 kWh/Jahr	9,27 ct/kWh	311,27 € Grundpreis

Die genannten Preise für **Drachengas** und **Drachenstrom** verstehen sich inklusive 19% MwSt. für die Laufzeit von einem Jahr.

Lebendiges Schützenwesen in Altendorf-Ersdorf

Schützen feiern Patronatsfest

Altendorf-Ersdorf. Ein rundum gelungenes Patronatsfest feierte die St. Sebastianus Schützenbruderschaft Ersdorf-Altendorf am 17. Januar im Altendorfer Schützenhaus. Von 14 Uhr bis in die späten Abendstunden herrschte reger Betrieb: Über 40 Personen, darunter viele Kinder und Jugendliche, nahmen am vielfältigen Programm teil. Brudermeister Hendrik Beer begrüßte die Gäste herzlich und hieß insbesondere die Majestäten Königin Michelle Lambert, Jungschützenprinz Julian Reiser, Schützenprinz Tom Feuser, Bambiniprinz Emilian Beer, Bürgerkönigin Kati Soltani sowie den Präses Pfarrer Michael Maxeiner willkommen. Um 17 Uhr feierte der Präses in der St. Martin in Wormersdorf mit den Altendorf-Ersdorfer Schützen und dem befreundeten Verein aus Meckenheim die Heilige Messe. Vor der Messe standen sportliche Wettbewerbe auf dem Programm. Alle Teilnehmenden ab 12 Jahren konnten mit dem Luftgewehr auf den Holzvogel schießen, um den Sebastianuskönig zu ermitteln. Für die Jüngeren unter 12 Jahren wurde mit dem Lasergewehr auf einen digitalen Vogel der Sebastianusprinz ausgeschossen. Zu-

sätzlich sorgte ein Glücksschießen mit dem Lasergewehr für Spaß und Spannung. Die Sieger der Schießwettkämpfe wurden von Schießmeister Rainer Tuschen geehrt. Die Sebastianusmajestäten erhielten zwei von Vogelbauer Peter Radermacher handgefertigte Holzpokale, während der Gewinner des Glücksschießens mit einem Gutschein ausgezeichnet wurde. Die Gewinner im Überblick: Sebastianuskönig Marco Klee, Sebastianusprinz Ben Feuser, Glücksschießen Uli Dold. Ein besonderer Höhepunkt war die Verleihung des Gebrüder-Merten-Gedächtnispokals für besonderes Engagement in der Jugendarbeit. Jungschützenmeister Christian Klein überreichte den Pokal gemeinsam mit den Jugendsprechern Luis Granderath und Clara Klein an Benjamin Klein - eine verdiente Auszeichnung für seinen Einsatz in der Jugend. Nach der Messe und vor den Ehrungen wurde gemeinsam zu Abend gegessen. Als abschließenden Programmpunkt hatte Jungschützenmeister Christian Klein ein unterhaltsames Schützen-Quiz vorbereitet, das in Teams gespielt wurde und Fra-

gen aus verschiedenen Wissens-kategorien enthielt - ein gelungener Abschluss eines ereignisreichen Tages. Das Patronatsfest zeigte einmal

mehr, wie lebendig das Schützenwesen in Altendorf-Ersdorf ist - getragen von Tradition, Gemeinschaftssinn und einer starken Jugendarbeit.

Ingenieurbetrieb

Eichwald
Metallbau

Seit über
50
Jahren

Winterrabatt 7%
auf den Einkaufspreis
bis zum 28.02.2026

- Die perfekte Tür für den Sommer und Winter
- Maßgefertigtes Design
- Ausgezeichnete Wärmedämmung
- Höchste Sicherheitsstandards



Tele.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
Am Siemensbach 2 - 4 ■ 53757 Sankt Augustin

www.metallbau-eichwald.de

Investition in den Brandschutz von morgen

Bürgermeister Sven Schnieber übergibt 500 Euro an die Jugendfeuerwehr

Ein nachträgliches Weihnachtsgeschenk hat die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Meckenheim erreicht.

Zwischen den Jahren überbrachte Bürgermeister Sven Schnieber den Nachwuchseinsatzkräften einen Spendenscheck in Höhe von 500 Euro. Wie schon im Vorjahr resultierte diese erfreuliche Summe aus den Einsparungen der Stadtverwaltung: Erneut hatte der Bürgermeister seine Wünsche zum Fest und Jahreswechsel digital versandt und dadurch Ausgaben für Porto und Karten vermieden.

„Ihr seid mit großer Motivation, Neugierde und Überzeugung bei der Sache und entwickelt einen besonderen Teamgeist, der zusammenschweißt“, lobte Sven Schnieber

und ergänzte begeistert: „Darüber hinaus übernimmt Ihr schon in jungen Jahren Verantwortung und reift zu echten Vorbildern für unsere Gemeinschaft heran. Das ist herausragend!“ Das Geld sei daher bestens angelegt. Der Bürgermeister sprach von einer sehr guten Investition in die Zukunft. „Denn die Nachwuchsarbeit von heute sichert unseren Brandschutz von morgen.“

Am Feuerwehrgerätehaus Meckenheim hatten sich Mitglieder der Jugendfeuerwehr und ihre Jugendwarte gemeinsam mit Fabian Althoff, Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Meckenheim, und Stadtjugendwart Sebastian Kesternich eingefunden, um das nachträgliche Weihnachtsgeschenk des Bürgermeis-

ters freudig entgegenzunehmen. Dieser wiederum dankte den Nachwuchskräften herzlich für

deren unermüdlichen Einsatz und wünschte ihnen weiterhin viel Spaß im Ehrenamt.



Im Beisein der Jugendfeuerwehr, der Jugendwarte und des Leiters der Freiwilligen Feuerwehr Fabian Althoff (links) übergibt Bürgermeister Sven Schnieber (vorne links) den Spendenscheck an Stadtjugendwart Sebastian Kesternich (vorne rechts). Foto: Freiwillige Feuerwehr Meckenheim

Meckenheim räumt auf

Kreisweite Aktion im Februar lädt zum Mitmachen ein

Wir finden ihn immer dort, wo er überhaupt nicht hingehört: Müll am Straßenrand, insbesondere an vielen Autobahnausfahrten, auf Parkplätzen, neben Bäumen im Gras oder am Bachufer und auch mitten in der Stadt. Unübersehbar liegen Verpackungsabfälle herum, mit Unrat gefüllte Plastiktüten, aber auch Autoreifen und Elektrogeräte. Zu Neudeutsch heißt dies „Littering“: Die Vermüllung unserer Landschaft und Städte durch mutwillig und achtlos weggeworfene Abfälle - ein allgegenwärtiges städteübergreifendes Problem.

In Europa wurde vor einigen Jahren die Kampagne „Let’s clean up Europe“ zum so genannten Anti-Littering und zur Stadtsauberkeit gestartet, mit zentralen Säuberungs-

und Aufräumaktionen. Im Februar sollen Behörden, Unternehmen, Schulen, Kindertageseinrichtungen und viele freiwillige Gruppierungen motiviert werden, sich für saubere Städte und Kreise, Wasserflächen und Wälder einzusetzen.

Dazu soll es im Rhein-Sieg-Kreis in diesem Jahr wieder eine kreisweite gemeinsame Aufräumaktionen unter dem einheitlichen Slogan „Wir räumen den Kreis auf“ geben, natürlich mit Beteiligung der Stadt Meckenheim.

Die Aktion findet vom 21. bis 28. Februar statt. Mitmachen kann jede und jeder an dieser großen Gemeinschaftsaktion.

Ganz egal, ob alleine, in kleinen oder größeren Gruppen, sämtliche Beiträge für eine müllfreie

Landschaft und ein sauberes Stadtbild sind erwünscht.

Interessierte melden sich beim städtischen Baubetriebshof, Simon Wiesel, Telefon (02225) 917-239, E-Mail simon.wiesel@meckenheim.de an, damit die Aktionen koordiniert und die Standorte für die Müllsammelstationen abgestimmt werden können. Außerdem können die Teilnehmenden ihren Beitrag sowie Fotos von der Aktion auf der Internetseite letscleanup-europe.de eintragen. Gleiches gilt für Beiträge, die außerhalb des Aktionszeitraumes stattfinden. Müllsäcke werden vom städtischen Bauhof kostenfrei ausgegeben.

Die Idee und die daraus entstandene Initiative zur flächendeckenden, einheitlichen Aufräumaktion hat die

Rhein-Sieg-Abfallwirtschaftsgesellschaft (RSAG) zusammen mit den Umweltberatungen der Städte und Gemeinden des Kreises entwickelt. Verschiedene Plakativmotive werden in Kürze auch in Meckenheim auf das Vermüllen unseres Lebensraumes aufmerksam machen.

Mit dem Ausrufen und der Durchführung dieser zentralen Woche im Februar, die nach dem Wunsch der Initiatoren jährlich fest im Kalender stehen sollte, soll vor allem die Aufmerksamkeit der Bevölkerung noch stärker auf das Problem der wilden Müllablagerung gelenkt werden. Illegal am Straßenrand, an Bächen und im Wald entsorgter Müll verursacht pro Jahr erhebliche Kosten, die von der Allgemeinheit mitgetragen werden müssen.

Jecke Pause in der Bücherbrücke

Weiberfastnacht und Veilchendienstag geschlossen

Die fünfte Jahreszeit strebt ihrem Höhepunkt entgegen. Wer sich dem närrischen Treiben entziehen und eine kurze Karnevalspause einlegen möchte, findet im Standort Meckenheim der Bücherbrücke

Öffentliche Bücherei Meckenheim/Alfter eine geeignete Anlaufstelle. Hier in der Adolf-Kolping-Straße 4 können die Nutzerinnen und Nutzer abseits des tolen Trubels in die umfangreiche

Bücher- und Medienwelt abtauchen. Lediglich an Weiberfastnacht, 12. Februar, und am Veilchendienstag, 17. Februar, bleibt die Bücherbrücke über Karneval geschlossen. Die regulären Öff-

nungszeiten und viele weitere Informationen finden Interessierte auf der Homepage unter www.buecherei-meckenheim-alfter.de <http://www.buecherei-meckenheim-alfter.de/>.

Karneval in Merl

Jeckentreff steht kurz bevor

Am Karnevals-Samstag, 14. Februar, findet auf dem Merler Dorfplatz wieder der traditionelle Jeckentreff statt. Neben Garde- und Showtänzen sorgen auch der „Jung usem Vürjebirch“ (Many Lohmer), sowie die Band „Gate 5“ für eine ausgelassene Stimmung. Von 11 bis 15 Uhr kann gefeiert werden, bis an-schliessend der Merler Zug durch die Straßen zieht.

Närrischer Schlagabtausch um das Rathaus

Jeckes Duell zwischen Bürgermeister Sven Schnieber und den Karnevalisten steigt am 8. Februar

Mit den Karnevalsvereinen der Stadt Meckenheim und dem Mädchendreigestirn Prinzessin Lotta I., Jungfrau Leonie I. und Bäuerin Leonie I. hat der geballte Frohsinn seinen traditionellen Sturm auf das Rathaus angekündigt. Doch Bürgermeister Sven Schnieber ist bestens vorbereitet, wenn sich die Narrenschar am Sonntag, 8. Februar, um 11:11 Uhr an der Offensive auf die Stadtverwaltung versucht. Schnieber hat eine effektive Verteidigungsstrategie entwickelt und weiß eine abwehrpropte Mannschaft aus Verwaltung und Rat an seiner Seite, um sich mit vereinten Kräften des Angriffs zu erwehren. Ein spannender närrischer Schlagabtausch steht bevor, den die Bürgerinnen und Bürger aus nächster Nähe mitverfolgen können. Das Anfeuern der jecken Widersacher ist wie das kräftige Mitschunkeln bei Fastelovendsmusik ausdrücklich erwünscht. Auch für „jet ze müffele und süffele“ wird gesorgt sein, während die fröhliche Auseinandersetzung um die städtische Vorherrschaft tobt. Da Petrus den Meckener Narren in der Regel wohl gesonnen ist, dürfte der Spaß an der Freud also garantiert sein.

Mitteilungen der Christlichen Gemeinde Meckenheim

Regelmäßige Veranstaltungen im Markeeweg 14 (Rückseite NETTO-Gebäude)

- Sonntags**
11 Uhr - Biblische Botschaft - parallel dazu Sonntagsschule (für jüngere Kinder) & Bibl. Unterweisung (für ältere Kinder) - anschl. Gespräche & Kaffee

Dienstags
16:30 bis 18 Uhr - Kids-Treff (ab 6 Jahren - außer in den Ferien)

Vorschau:
Dienstag, 3. Februar
9 Uhr - Frauenfrühstück - Anmeldung unter 02225-6086538 oder kontakt@christliche-gemeinde-meckenheim.de

Samstag, 14. Februar
15:30 bis 17:30 Uhr - Café der Begegnung - weitere Termine siehe unter <https://www.christliche-gemeinde-meckenheim.de/termine.html>
- Freitag, 27. Februar**
19:30 Uhr - „Augenblicke“ Reiseimpressionen: „England erleben - eine Bilderreise durch Nord- und Mittelengland“ mit Oliver Bode (Gleisdorf/A) - Begleiten sie uns auf unserer Entdeckungsreise zu einigen der sehenswertesten Plätze dieser facettenreichen Region. (ca. 70 Minuten)

Parkmöglichkeiten in der Umgebung
Informationen über weitere Veranstaltungen der Gemeinde auch unter <https://www.christliche-gemeinde-meckenheim.de/>

Anzeige

Nach dem Rathaussturm wird gefeiert - Kinderkarneval mit der Prinzengarde Meckenheim 1933 e.V. am 8. Februar

Wenn das Mädchendreigestirn die Macht im Rathaus übernommen hat, fängt der Spaß erst richtig an! Am Sonntag, 8. Februar, lädt die Prinzengarde Meckenheim alle Prinzessinnen, Piraten und Superhelden herzlich zum großen Kinderfest in die Jungholzhalle ein - direkt im Anschluss an den Rathaussturm. Mit Musik, tollen Tänzen, Spielen und dem Besuch des Meckener Mädchendreigestirns wartet ein buntes Programm auf die jecken Pänz! Karneval mit und für Kinder. Mitmachprogramm! Also Kostüm anziehen, Freunde einpacken und gemeinsam einen tollen Nachmittag in der Jungholzhalle verbringen! Die Prinzengarde Meckenheim freut sich auf viele fröhliche Gesichter und einen unvergesslichen karnevalistischen Nachmittag für die ganze Familie. Wann: Sonntag, 8. Februar, Einlass 13 Uhr, Beginn 14 Uhr Wo: Jungholzhalle Meckenheim Eintritt: Kinder haben freien Eintritt, Eltern 4 Euro



Kinderkarneval

Sonntag, den 8. Februar 2026
Jungholzhalle Meckenheim
14:00 Uhr
Einlass: 13:00 Uhr
(Im Anschluss an den Rathaussturm)
Eintritt: Kinder 0,00 €
(im Kostüm!)
Erwachsene: 4,00 €



Karneval mit und für die Kinder!
Mitmachprogramm!
Prinzengarde Meckenheim 1933 e.V.

Stadtrundgang: „Der Schwarze Tag von Rheinbach“

Für Sonntag, 1. Februar, 15 Uhr, laden die Burg- und Stadtführer im Eifel- und Heimatverein zu einem Stadtrundgang zum Thema „Der Schwarze Tag von Rheinbach“ ein.

Mit dem Einmarsch der Amerikaner am 6. März 1945 endeten in der Stadt Rheinbach die Kriegshandlungen des Zweiten Weltkriegs. Zwar dauerte es zur bedingungslosen Kapitulation der deutschen Wehrmacht noch zwei Monate, doch hier in unserer Region konnte die Bevölkerung mit diesem Tag endlich aufatmen. Die Bilanz des Krieges war allerdings verheerend. Die Kernstadt war zu 65 Prozent zerstört, über 200 Zivilisten kamen unter anderem durch Luftangriffe ums Leben. Ins Gedächtnis der Rheinbacher Bürgerinnen und Bürger hat sich vor allem der 29. Januar 1945 eingebrannt. An diesem Montag flogen 59 amerikanische Kampfflugzeuge Rheinbach an. Zwischen 13:16 Uhr und 13:45 Uhr wurden große Teile der Innenstadt durch Bomben zerstört. Rund 100 Zivilisten und mehr als 20 verletzte Wehrmachtssoldaten, Ärzte, Sanitäter und Schwestern in dem im Lyzeum untergebrachten Lazarett verloren allein an diesem Tag ihr Leben. Die Stadtführer Jürgen Losch und Peter Baus werden auf ihrem Rund-



Das am 29. Januar 1945 zerstörte, gegenüber dem Wilhelmsplatz gelegene Rheinbacher Postamt.

gang die Ereignisse rund um das genannte Datum zum einen aus militärhistorischer Sicht erläutern, zum anderen durch Fotos und Zitate aus Augenzeugenberichten im Stadtbild verorten. Treffpunkt ist der Himmeroder Hof in Rheinbach. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.
*Dietmar Pertz
Kulturwart*

„Vom musikalisch Schönen“

Bläserkonzert
in der ev. Gnadenkirche in Rheinbach

Die ev. Kirchengemeinde Rheinbach lädt herzlich ein zum nächsten Konzert der Reihe „Musik in der Gnadenkirche“ am Sonntag, 1. Februar, um 18 Uhr. Der Posaunenchor der ev. Gnadenkirche spielt unter dem Motto „Vom musikalisch Schönen“ Bläsermu-

sik der Klassik und Moderne. Die Leitung hat Moritz Detzer. Außerdem erklingt Orgelmusik, gespielt von Kantorin Mascha Korn. Der Eintritt zum Konzert ist frei, um Spenden wird am Ausgang gebeten.

Mascha Korn

CREMER
Autoverwertung

**Ihr zertifizierter
Partner in der Region**

- Ankauf von Schrott und Metall
- Ankauf von Alt- und Unfallfahrzeugen
- Fahrzeugabholung und -abmeldung möglich
- Verkauf von gebrauchten PKW-Ersatzteilen

Tel. 0 22 51 - 35 33

Jünkerather Straße 1 • 53919 Weilerswist

www.cremer-autoverwertung.de

Jeck un jood dropp

Jeck un jood dropp feiert die kfd-Rheinbach auch in dieser Session den Karneval. Zu drei Karnevalsveranstaltungen lädt sie ihre Mitglieder und die breite Öffentlichkeit, „Mädche un Junge!“, herzlich ein.

Närrischer Kaffeeklatsch „All jood dropp???”

„Mädche un Junge“, sind herzlich eingeladen zum 40. Jubiläum des „Närrischen Kaffeeklatsches“ mit bunter Kaffeetafel, Verzällcher, „Traditionskurorchester“ und der kfd-Karnevalstruppe. Da sin all jood dropp; Datum: 31. Januar, Ort: Pfarrzentrum am Lindenplatz (Rheinbach); Einlass: 14:30 Uhr; Beginn: 15 Uhr. (kein Eintritt, keine Anmeldung) Also Pappnaas ahn un kumme!

Mundartmesse an Weiberfastnacht

Herzlich eingeladen „sin Mädche un Junge“ zur Mundartmesse an

Weiberfastnacht mit anschließendem Frühstück; Datum: 12. Februar, Ort: St. Martin Kirche in Rheinbach; Zeit: 9 Uhr. Die kfd freut sich auf alle Mitglieder und Nichtmitglieder, mit oder ohne Pappnaas!

„All joot dropp beim lachenden Klingelbüggel“

Die Ökumene feiert Jeck un jood dropp. Herzliche Einladung an alle Jecken zu der ausgelassenen Karnevalsveranstaltung Lachender Klingelbüggel. Mit Tanz bei kölscher Musik des hochkarätig besetzten „Traditionskurorchesters“ und karnevalistischen Einlagen sin all jood dropp. Datum: 13. Februar, Ort: Pfarrzentrum am Lindenplatz; Einlass: 19 Uhr; Beginn: 19:30 Uhr. (Eine Anmeldung ist nicht nötig.) Also Pappnaas ahn un kumme!

Nachrichten der kfd-Rheinbach (Claudia Spittel)

Bläser- und Orgelmusik in Rheinbach

Die ev. Kirchengemeinde Rheinbach lädt herzlich ein zum nächsten Konzert der Reihe „Musik in der Gnadenkirche“ am Sonntag, 1. Februar, um 18 Uhr. Der Posaunenchor der ev. Gnadenkirche spielt unter dem Motto „Vom

musikalisch Schönen“ Bläsermusik der Klassik und Moderne. Die Leitung hat Moritz Detzer. Außerdem erklingt Orgelmusik, gespielt von Kantorin Mascha Korn. Der Eintritt zum Konzert ist frei, um Spenden wird am Ausgang gebeten.



Mieten und Wohnen

Gut vorbereitet in die Wohnungssuche

Die Nachfrage nach Wohnraum ist vielerorts hoch. Wer eine Mietwohnung sucht, sollte sich deshalb gut vorbereiten. Eine vollständige Bewerbungsmappe mit Selbstauskunft, Einkommensnachweisen und einer aktuellen Schufa-Auskunft signalisiert Zuverlässigkeit und erhöht die Chancen im Auswahlverfahren. Empfehlenswert ist auch ein kurzes Anschreiben, in dem man sich persönlich vorstellt.

Worauf Mieter achten sollten

Neben der Größe und Ausstattung der Wohnung ist die Lage entscheidend. Verkehrsanbindung, Einkaufsmöglichkeiten, Schulen oder Freizeitangebote spielen für die Wohnqualität eine große Rolle. Auch die Höhe der Nebenkosten sollte frühzeitig geprüft werden, da sie einen erheblichen Teil der monatlichen Belastung ausmachen können.

Rechte und Pflichten kennen

Vor der Unterschrift unter den



Mietvertrag gilt es, alle Vereinbarungen sorgfältig zu prüfen. Nebenkostenabrechnung, Renovierungsklauseln oder Kautions Streit führen können. Wer un-

sicher ist, kann sich beim Makler, Mietervereinen oder Verbraucherzentralen beraten lassen.

Ein Zuhause schaffen

Ist die passende Wohnung gefunden, geht es darum, sich einzu-

richten und wohlfühlen. Auch kleine Maßnahmen wie eine geschickte Möblierung, Pflanzen oder Lichtakzente tragen dazu bei, dass aus einer Mietwohnung ein echtes Zuhause wird.

**Herzlich willkommen:
Maximilian Schmitz**

**VRtrauen ist die Basis
unserer Zusammenarbeit.
Wir haben VRstanden.**

Die VR-Bank Bonn Rhein-Sieg eG freut sich, **Maximilian Schmitz** als neuen Regionaldirektor vorzustellen.

Mit seiner langjährigen Erfahrung im Finanzsektor und seiner starken Verbundenheit zur Region übernimmt Herr Schmitz die Leitung und Verantwortung für unser Regionalcenter in Rheinbach.

Wir laden Sie herzlich ein, Herrn Schmitz persönlich kennenzulernen – in Ihrer VR-Bank vor Ort.

 **VR-Bank
Bonn Rhein-Sieg eG**



vrbank-brs.de

„Der persönliche Austausch mit unseren Kundinnen und Kunden liegt mir besonders am Herzen. Gemeinsam mit meinem engagierten Team möchte ich die Nähe zur Region lebendig halten und Menschen auf ihrem finanziellen Weg begleiten.“

Maximilian Schmitz
Regionaldirektor Rheinbach

Rheembacher Windbüggel - Aus einer Idee wurde ein Verein - gegründet im Dezember 2025.



12 Männer aus Rheinbach haben sich zusammengeschlossen, um alten Menschen in Alten- und Pflegeheimen (in Rheinbach und Umgebung) ehrenamtlich eine Freude zu bereiten. In Eigenregie haben sie mit viel Spaß am Singen bekannte deutsche Schlager und Karnevalslieder einstudiert. Gesungen wird nicht nur bei Proben und Auftritten. Auch bei einem Ausflug nach Köln

wurde spontan ein Liedchen gesungen und den Menschen eine Freude gemacht! Anfragen bitte an: rheembacher.windbueggel@gmail.com

Die nächsten Auftritte finden an folgenden Tagen statt:
28. Januar - Proklamation des Prinzenpaares im Bonifatius Altenheim in Rheinbach. Uhrzeit 15.30h
7. Februar - St Josef Altenheim in Meckenheim um 16 Uhr



FC Flerzheim stellt Weichen für die Zukunft

Sven Reimer wird neuer Herrentrainer

Der FC Flerzheim 1920 e.V. setzt einen wichtigen Meilenstein für die kommende Saison im Seniorenbereich. Ab dem Sommer übernimmt Sven Reimer, aktuell Co-Trainer der A-Jugend, das Traineramt der Herrenmannschaft. Mit dieser Entscheidung verfolgt der Verein konsequent das Ziel, den erfolgreichen Weg aus der Jugendabteilung nachhaltig in den Seniorenbereich zu überführen. Für alle Spieler mit schwarz-gelben Wurzeln oder entsprechender Vergangenheit soll wieder eine sportliche Perspektive und Heimat in Flerzheim geboten werden. Die Herrenmannschaft wird künftig zweimal wöchentlich eng verzahnt mit der aktuellen A-Jugend trainieren. So soll die Bindung zwischen Jugend- und Seniorenbereich weiter gestärkt werden.

Ein zentraler Bestandteil des Konzeptes ist die gezielte Förderung des Jahrgangs 2008, der in enger Abstimmung mit den A-Jugend-Trainern zur neuen Saison für den Seniorenbereich spielberechtigt gemacht wird. Einsätze bei den Herren sollen dabei als fester Bestandteil in die sportliche Entwicklung integriert werden. Die Gespräche mit Spielern und Beteiligten starten ab sofort. Der Verein hofft auf breite Unterstützung aus dem Umfeld, um dieses Projekt gemeinsam erfolgreich umzusetzen. Der FC Flerzheim blickt mit großer Zuversicht auf die kommende Saison und freut sich darauf, diesen neuen Weg gemeinsam zu gehen. Interessierte Spieler melden sich gerne unter Senioren@fc-flerzheim.de.





Heimat im Garten

Heimische Wildsträucher verkörpern ein ganz besonderes Gefühl von Heimat. Sie sind tief verwurzelt in der mitteleuropäischen Kulturlandschaft, an Klima und Boden angepasst und bieten gleichzeitig einen unschätzbaren ökologischen Wert für Flora und Fauna. Wildsträucher wie Schlehe, Weißdorn, Hasel, Holunder oder Kornelkirsche sind mehr als nur schmückendes Beiwerk. Sie prägen das Bild traditioneller Heckenlandschaften und bringen eine lebendige, naturnahe Struktur in den Garten. Mit ihren unterschiedlichen Blühzeiten, vielfältigen Blattformen und oft farbenfrohen Früchten sorgen sie für Abwechslung über das ganze Gartenjahr hinweg - und vermitteln ein Stück ursprünglicher Natur direkt vor der Haustür.

Schutz und Nahrung für die Tierwelt
Die frühe Kornelkirsche zeigt oft schon im Spätwinter ihre zarten, gelben Blüten und bietet den ersten Insekten Nahrung. Im Sommer fol-

gen Schlehe, Hundsrose und Liguster mit einem reichen Blütenflor, der Bienen und Schmetterlinge anzieht. Im Herbst schließlich leuchten die roten Beeren des Weißdorns oder die dunklen Früchte des Holunders und werden von zahlreichen Vogelarten geschätzt. Auch das bunt gefärbte Laub vieler Sträucher bringt herbstliche Wärme in den Garten. Infos und Beratung finden Hobbygärtner in den Baumschulen vor Ort und unter www.gruen-ist-leben.de. Neben ihrer Schönheit erfüllen diese Gehölze wichtige Funktionen: Sie schützen vor Wind, bieten Sichtschutz, strukturieren Gartenräume und schaffen Lebensraum. In ihren dichten Zweigen finden Vögel sichere Nistplätze, Kleinsäuger wie Igel oder Maus fühlen sich im Unterwuchs wohl, und auch viele Schmetterlingsarten nutzen heimische Sträucher als Futterpflanze für ihre Raupen. Ein Garten mit Wildsträuchern ist



RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Ihr Spezialist für
Leckageortung & Bautrocknung

Broichstraße 77 • 53227 Bonn • Tel.: (0228) 946 944 58
www.rbs-bonn.de • www.rbs-bonn.de

Rohrbruchortung
Bautrocknung
Schadenmanagement



kein künstlich gestalteter Raum, sondern ein lebendiges Stück Heimat, das mit der Umgebung in Beziehung tritt. Er erinnert an Feldraine, alte Hecken und Waldrän-

der - Orte, an denen sich Natur und Mensch seit Jahrhunderten begegnen. Wer ihn mit Geduld und Liebe pflegt, wird mit einer besonderen Atmosphäre belohnt. (akz-)

Haus- und Wohnungstüren

- + Zertifizierte Qualität „Made in Germany“
- + Montage durch speziell geschulte Mitarbeiter
- + Die richtige Tür für Ihren Anspruch

Schreinerei
JAKOBS®
ZUVERLÄSSIG UND SAUBER

WWW.JAKOBS-BONN.DE



📍 Christian-Lassen-Straße 16, 53117 Bonn

☎ 0228 422 446-0

✉ info@jakobs-bonn.de

Ankauf Reinhardt



Antiquitäten & Haushaltswaren



Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 100 km.

www.auktionshaus-reinhardt.de



Wir kaufen an:

- Barock, Jugendstil und Art Deco Möbel
- Meissen Porzellan
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Ölgemälde
- Münzen und Münzsammlungen
- Armbanduhren & Taschenuhren
- Porzellanfiguren (gerne Meissen)
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Modeschmuck vor 1990
- Nähmaschinen
(bitte nur Singer, Phoenix und Pfaff)
- Silberbesteck 80er, 90er, 100er Auflage
- Kaiserzeit Krüge
- Briefmarken vor 1945
- Zinn (Teller, Krüge, Gläser u.s.w.)
- Alte Post- & Ansichtskarten
(z.B. Feldpost)
- Antikes Spielzeug
- Kronleuchter
(Kristall, Messing und Zinn)



Inhaber: A. Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

 **02246 - 957 42 50**

oder **0179 90 38 124**

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 31. Januar

Martin-Apotheke

Hauptstraße 19, 53359 Rheinbach, 02226/3445

Sonntag, 1. Februar

Glocken-Apotheke

Hauptstraße 234, 53347 Alfter, 0228/9863660

Montag, 2. Februar

Apotheke im Ärztehaus

Keramikerstraße 61, 53359 Rheinbach, 02226/2005

Dienstag, 3. Februar

Markt-Apotheke

Neuer Markt 11, 53340 Meckenheim (Notdienstingang: Gebäuderückseite Thomas-Dehlerstraße), 02225/12555

Mittwoch, 4. Februar

Apotheke am Burgweiher

Am Burgweiher 52, 53123 Bonn, 0228/613305

Donnerstag, 5. Februar

Behring Apotheke

Essiger Straße 1-3, 53913 Swisttal, 02255/94400

Freitag, 6. Februar

Stern-Apotheke

Lindenplatz 1-2, 53359 Rheinbach, 02226/2470

Samstag, 7. Februar

Kosmos Apotheke

Rochusstraße 180, 53123 Bonn, 0228/614399

Sonntag, 8. Februar

Vital-Apotheke

Meckenheimer Straße 8, 53359 Rheinbach, 02226/900664

Montag, 9. Februar

Michaelis-Apotheke

Dorfplatz 6, 53340 Meckenheim, 02225/6715

Dienstag, 10. Februar

Quellen-Apotheke

Chateaufstraße 7, 53347 Alfter, 0228/640050

Mittwoch, 11. Februar

Roncalli Apotheke

Roncallistraße 43, 53123 Bonn, 0228/647092

Donnerstag, 12. Februar

Christophorus-Apotheke

Hauptstraße 39, 53340 Meckenheim, 02225/2670

Freitag, 13. Februar

Forum Apotheke

Am Wachtberggring 1-3, 53343 Wachtberg, 0228/9239370

Samstag, 14. Februar

Hubertus-Apotheke

Wormsdorfer Straße 42-44, 53359 Rheinbach, 02225/14646

Sonntag, 15. Februar

Schiller Apotheke

Akazienstraße 2, 53340 Meckenheim, 02225/9996373

Von 9 Uhr bis 9 Uhr am Folgetag
(Angaben ohne Gewähr)

Zahnärztlicher Notdienst

01805 / 98 67 00

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

0228 / 24 25 444

Krankenhäuser

Universitätskliniken, Venusberg

0228 / 287-0

Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg

0228 / 64 81-0

Tierärzte

Tierärztliche Klinik für Kleintiere Windeck

02292 / 50 51

Tierärztliche Klinik für Pferde

Aggertal, Lohmar-Wahlscheid

02206 / 91 04 10

Tierärztlicher Ringnotdienst Rhein Sieg

tierarzt-notdienst-rhein-sieg-kreis.de

Rheinbacher Polizeidienststelle

0228 / 15 57 11

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Rat und Hilfe

Selbsthilfe-Kontaktstelle Rhein-Sieg-Kreis

Träger: Der Paritätische NRW
Landgrafenstraße 1 | 53842 Troisdorf
Telefon: 02241 94 99 99

Montag und Mittwoch: 9 bis 14 Uhr
Donnerstag: 13 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Ergänzende Unabhängige Teilhabe-Beratung Rhein Sieg (EUTB)

Träger: Der Paritätische NRW
Adresse: Landgrafenstraße 1 / Sieglarer Straße 100 (barrierefrei)
53842 Troisdorf

Telefon: 02241 2014296

E-Mail: teilhabeberatung-rhein-sieg@paritaet-nrw.org

Offene Sprechstunde: dienstags 10 bis 13 Uhr und

individuelle Beratungstermine nach Vereinbarung

Diese Angebot richtet sich an Menschen mit Beeinträchtigungen

Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe Rhein-Sieg-Kreis

Rhein-Sieg-Kreis
Landgrafenstraße 1 | Troisdorf
02241 49 39 301

E-Mail: pflegeselbsthilfe-rhein-sieg@paritaet-nrw.org

Dies ist ein Angebot für pflegende Angehörige

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf
110

• Feuerwehr/
Rettungsdienst
112

• Ärzte-Notruf-Zentrale
116 117

• Gift-Notruf-Zentrale
0228 192 40

• Telefon-Seelsorge
0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)

• Nummer
gegen Kummer
116 111

• Kinder- und
Jugendtelefon
0800 111 03 33

• Anonyme Geburt
0800 404 00 20

• Eltern-Telefon
0800 111 05 50

• Initiative
vermisste Kinder
116 000

• Opfer-Notruf
116 006



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

POÉTES

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Kanaltechnik

www.poeteskanaaltechnik.de

Euskirchen: 022 51 - 510 67

Rheinbach: 022 26 - 91 13 10

Notdienst: 0700 - 47 06 47 06
(zum Ortstarif)

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 14. Februar 2026
Annahmeschluss ist am:
06.02.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

WIR IN MECKENHEIM
UND RHEINBACH

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):

SPD Meckenheim Folke Deters
SPD Rheinbach Arne Ritter
CDU Meckenheim Ariane Stech
UWG Meckenheim

Hans-Erich Jonen
Bürger für Meckenheim Roland Nestler
Bündnis 90 / Die Grünen Meckenheim
Tobias Pötzsch
Bündnis 90 / Die Grünen Rheinbach
Joachim Schollmeyer
FDP Rheinbach Marc Frings
Volt Rheinbach Uwe Kesch

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben
genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw.
Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser
Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Meckenheim und
Rheinbach. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl.
Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Wa-
renzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; feh-
lende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Nament-
lich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die
Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein An-
spruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden
haften für Inhalte, Richtigkeit und vollständige
Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Me-
dia ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in
Print- und Online Medien eingeräumt – auch für Bildmate-
rial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaber-
schaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Drit-
ter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder
Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende An-
sprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der
jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und be-
arbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Yvonne Schulz
Fon 02241 260-166
y.schulz@rautenberg.media

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

wir-in-meckenheim-rheinbach.de/e-paper



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

POLITIK

Aus der Arbeit der Partei SPD Rheinbach

Tüttelbachbrücke wird instandgesetzt

Die durch die Flut zerstörte Brücke über den Tüttelbach wird im Rahmen des Wiederaufbauplans instandgesetzt. Auf Nachfrage erklärte die Stadtverwaltung, dass es 2024 infolge geänderter Regelungen zur Kostenerstattung zu einer Verzögerung von rund einem Jahr kam. Eine laufende Ausschreibung musste gestoppt und Planungen angepasst werden, um

Abstimmungen mit den Aufsichts- und Förderbehörden vorzunehmen. Die Ausschreibung für die Tiefbauarbeiten ist inzwischen erneut erfolgt.

Die Maßnahmen sind Teil eines Sanierungspakets mit insgesamt 14 Bauwerken. Dazu zählen neben dieser Brücke auch weitere Brücken und Durchlässe im Hochschulpark sowie am Worringer

Weg. Aus der früheren Stadtpark-Brücke sollen zwei kleinere neue Brücken entstehen.

„Wichtig ist, dass der Wiederaufbauplan hier sichtbar umgesetzt wird“, erklärt Arne Ritter. „Davon profitieren wir alle, wenn neue Brücken nutzbar werden und die Folgen der Flut aus dem Stadtbild verschwinden.“

Arne Ritter

Ende: Aus der Arbeit der Partei SPD Rheinbach

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Land u. Forst

SCHEIDWERKZEUGMECHANIKER (m/w) gesucht,

Schwerpunkt Präzisions-Mäh-
aggregate, Müller Maschinen Troisdorf,
02241-9490911

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähma-
schinen, Abendgarderobe, Porzellan,
Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uh-
ren, Münzen, Schmuck, Zahngold,
Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bern-
stein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufab-
wicklung. Tel.: 0177/4278838,
Mo-So, 9-20 Uhr.

Rund ums Haus

Sonstiges

Renovierarbeiten rund ums Haus

wie z.B. Fliesen legen, Malerar-
beiten, Tapezieren, Badezimmer er-
neuern, Zäune legen, Pflaster erneu-
ern und Gartenarbeit.
Tel.: 01578 71 517 34

Sammler

Sammler sucht !

Antik-Trödel-Kurioses! Silberbesteck,
Römerglas, Bleikristall, Briefmarken,
Blechspielzeug, Bronze-/Porzellan-
figuren, Teppiche, Gemälde, Militaria,
Ferngläser, Uhren aller Art, Schmuck,
Zahngold.

Wohnungsauflösung&Entrümpelung
für fairen Preis.

Herr Kier: 0174 3698139



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Familien
ANZEIGENSHOP

GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab 52,00 €

Für alles was wirklich zählt:
shop.rautenberg.media



Azubi gesucht?

Wie Unternehmen junge Talente wirklich erreichen

Die Suche nach Auszubildenden ist längst zur Herausforderung geworden - nicht nur für kleine Betriebe, sondern auch für mittelständische Unternehmen und Konzerne. Die demografische Entwicklung, veränderte Wertevorstellungen und ein überhitzter Arbeitsmarkt treffen sich genau dort, wo viele Unternehmen Nachwuchs suchen. Gefragt ist heute ein Umdenken - nicht zwingend in der Qualität der Ausbildung, sondern in der Art, wie sie kommuniziert wird.

Junge Menschen lassen sich nicht mehr allein durch sichere Jobs oder Übernahmegarantien gewinnen. Sie suchen Sinn, Atmosphäre und Perspektiven. Was zählt, ist das Gesamtpaket - und das beginnt nicht mit dem ersten Arbeitstag, sondern mit dem ersten Eindruck. Der wiederum entsteht oft viel früher als gedacht: bei einem Messebe-

such, einem Schulprojekt, einem Praktikum oder einem Bericht in der Regionalzeitung. Wer es schafft, sich hier als nahbarer, engagierter und moderner Ausbildungsbetrieb zu zeigen, sammelt Pluspunkte. Auch der Ton macht die Musik. Wenn Jugendliche das Gefühl haben, angesprochen, statt belehrt zu werden, steigt die Chance, dass sie sich bewerben. Ein wertschätzender, klarer und glaubwürdiger Auftritt kann mehr bewirken als jede noch so teure Werbekampagne. Dazu gehört auch, den Bewerbungsprozess möglichst unkompliziert zu gestalten. Lange Formulare, starre Abläufe und Wartezeiten von mehreren Wochen schrecken ab. Wer schnell, klar und auf Augenhöhe kommuniziert, signalisiert: Wir wollen dich wirklich kennenlernen. Ein oft unterschätzter Faktor in der Außendarstellung sind die eigenen

Auszubildenden. Sie wissen am besten, was den Einstieg im Betrieb besonders macht. Ihre Stimmen können - etwa in Form von Erfahrungsberichten oder Präsentationen an Schulen - zum entscheidenden Argument werden. Denn Vertrauen entsteht nicht durch Slogans, sondern durch Menschen.

Schließlich lohnt es sich, bestehende Netzwerke zu pflegen und neue aufzubauen - mit Schulen, Berufsberatungen, Kammern und regio-

naln Initiativen. Eine starke Ausbildungsmarke wächst nicht über Nacht, aber sie wächst - mit Haltung, Kontinuität und echtem Interesse an jungen Menschen.

Azubis zu finden, ist heute kein Selbstläufer mehr. Aber für Unternehmen, die bereit sind, sich auf die veränderte Lebenswelt junger Menschen einzulassen, eröffnen sich neue Chancen. Denn wer zuhört, bleibt im Gespräch - und wer im Gespräch bleibt, wird gefunden.



Den richtigen Job finden

So gelingt die Orientierung

Die Wahl des passenden Berufs ist eine der wichtigsten Entscheidungen im Leben. Vielen Menschen fällt es schwer, den passenden Job zu finden. Ob am Anfang der Karriere, nach dem Studium oder mitten im Berufsleben - die Suche nach dem idealen Arbeitsplatz ist oft mit Unsicherheit, Fragen und Zweifeln verbunden. Mit einer systematischen Herangehensweise und der richtigen Selbstreflexion kann jeder seinem beruflichen Ziel ein gutes Stück näherkommen.

Zunächst ist es wichtig, sich intensiv mit den eigenen Interessen und Stärken auseinanderzusetzen. Wer sich fragt, was ihm wirklich Freude bereitet und in welchen Situationen er sich motiviert und leistungsfähig fühlt, schafft eine wichtige Grundlage für die berufliche Orientierung. Auch das Feedback von Freunden, Kollegen oder ehemaligen Lehrern kann dabei helfen, blinde Flecken zu erkennen und die eigenen Kompetenzen realistischer einzuschätzen.

Ein weiterer wichtiger Schritt ist

die Auseinandersetzung mit den persönlichen Werten und Vorstellungen vom Arbeitsleben.

Manche Menschen legen großen Wert auf Sicherheit und ein strukturiertes Arbeitsumfeld, andere suchen eher kreative Freiheit, Flexibilität oder Sinnhaftigkeit in ihrer Tätigkeit. Auch Fragen nach dem gewünschten Arbeitsort, der Work-Life-Balance oder der Teamkultur spielen hier eine Rolle. Wer weiß, was ihm im Job wichtig ist, kann gezielter nach passenden Arbeitgebern und Tätigkeiten suchen.

Neben der Selbstanalyse lohnt sich ein Blick auf den Arbeitsmarkt. Welche Berufe sind gefragt, welche Branchen entwickeln sich positiv, wo gibt es Zukunftsperspektiven? Informationsquellen wie Berufsportale, Karriereblogs, Messen oder Gespräche mit Fachleuten helfen, ein realistisches Bild von Tätigkeiten, Anforderungen und Entwicklungsmöglichkeiten zu bekommen. Praktika, Nebenjobs oder ehrenamtliches Engagement können zusätzlich praktische Einblicke

geben und den Entscheidungsprozess unterstützen.

Oft ist es auch hilfreich, sich professionelle Unterstützung zu holen. Berufsberatungen, Coaches oder Mentoren können neue Impulse geben, Potenziale aufzeigen und bei der Entscheidungsfindung helfen. Wichtig ist, sich

Zeit zu nehmen und keine vorschnellen Entscheidungen zu treffen.

Der richtige Job ist selten das Ergebnis eines spontanen Impulses, sondern entsteht aus einem bewussten Prozess der Auseinandersetzung mit sich selbst und der Umwelt.

Wir suchen:

Edelmetalltechniker (m/w/d)

ab sofort, Teilzeit möglich.

Auch Techniker im (Un)-Ruhestand sind willkommen.

Rufen Sie uns an oder bewerben sich per E-Mail.

Dental-Labor

Karl Beschmann

Wendelstraße 9 · 53474 Bad Neuenahr
Tel. 0 26 41- 3 43 31 · Fax 0 26 41- 3 72 55
kbeschmann@t-online.de

Wohlfühlzeit in der Therme

Zeit für innere Wärme

Der Februar lädt dazu ein, den Winter bewusst zu genießen und sich selbst etwas Gutes zu tun. Draußen ist es stiller, kühler, oft rauer, während drinnen Raum für Wärme, Ruhe und neue Kraft entsteht. In der Therme Euskirchen wird diese Zeit zu einer Einladung, durchzuatmen, loszulassen und den eigenen Rhythmus wiederzufinden.

Zwischen wohltuender Wärme, sanften Klängen und entspannenden Wohlfühlmomenten darf alles ein wenig langsamer werden. Lassen Sie sich treiben, während die Gedanken zur Ruhe kommen und Wohlfühlen in den Mittelpunkt rückt. Der Februar

schenkt Ihnen genau diese besondere Qualität: Zeit für sich, für Entspannung und für innere Balance.

5. & 6. Februar: Mental Dome Opening Event - Finde deinen Flow

Mit der Eröffnung des neuen Mental Dome in der Therme Euskirchen entsteht im Februar ein besonderer Ort für Rituale des Wohlbefindens. Hier kommen Sie ganz bei sich an - getragen von Ruhe, Achtsamkeit und einem stillen Gefühl von Verbundenheit.

Meditationen, Sinnesreisen, schwingende Klangwelten, sanfte Breathworks und fließende Bewegungen begleiten durch Momente tiefer Entspannung. Jeder bewuss-



te Atemzug, jeder Klang und jede Bewegung unterstützt dabei, innere Balance zu finden und neue Klarheit zu spüren. Hier wird mentale Balance erlebbar gemacht. Diese besonderen Momente markieren den Beginn eines neuen Angebots, das auch über das Event hinaus Raum für innere Einkehr schafft.

14. Februar: Lange Thermennacht - Candlelight-Edition

Am Valentinstag lädt die Therme zur Langen Thermennacht - Candlelight-Edition ein und schafft damit einen romantischen Rahmen für entspannte Stunden an diesem besonderen Abend.

Kerzenschein erhellt die Lagune und warme Klänge erfüllen den Raum, eine sehr außergewöhnliche Atmos-

phäre. Musikalisches Highlight des Abends ist die Formation *Diamond Strings*, die moderne Pop- und Soul-Sounds mit eindrucksvollen LED-Instrumenten und visuellen Elementen verbindet. Musik, Licht und Bewegung verschmelzen zu einem stimmungsvollen Live-Erlebnis, das Sie im warmen Wasser der Lagune erleben. Die Candlelight-Edition verbindet Wellness und Live-Musik auf sehr besondere Weise. Dieser Abend ist übrigens auch einen wundervollen Geschenkidee für Ihren Liebsten.

Alle Infos, Specials und Buchungen finden Sie in der BLUPHORIA-App und auf www.badewelt-euskirchen.de.



Lange
THERMENNACHT



THERME
EUSKIRCHEN

Candlelight-
EDITION
IN DER
THERME EUSKIRCHEN

Erlebe einen unvergesslichen
Abend der besonderen Art in
einziger Atmosphäre,
umgeben von hunderten Kerzen.

14. Februar 2026
Pop-Soul-Magie

20. März 2026
Piano-Konzert

Weitere Infos und Tickets über die BLUPHORIA-App oder unter www.badewelt-euskirchen.de